

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09216970
<b>Kreis</b>	Dresden, Stadt
<b>Gemeinde</b>	Dresden, Stadt
<b>Anschrift</b>	Spitzhausstraße 24
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Kaditz * 615a
<b>Bauwerksname</b>	Friedhof Kaditz; Friedhof Spitzhausstraße

### Kurzcharakteristik

Friedhofskapelle, Friedhofseinfriedungsmauer mit Toranlage, Kriegerdenkmal und denkmalwerte Grabmale; diente ab 1878 als dritter Kaditzer Friedhof, wichtiges Zeugnis der Friedhofskultur, künstlerisch, landschaftsgestalterisch sowie ortsgeschichtlich und personengeschichtlich bedeutend

### Denkmaltext

Nachdem auch der zweite Friedhof in Kaditzer an der Serkowitzter Straße belegt war, erhielt am 07. Juli 1878 der dritte Kaditzer Friedhof auf der Spitzhausstraße, mit Umfassungsmauer und Feierhalle, seine Weihe. Vor dieser Halle wurde 1879 zur Erinnerung an die in den Kriegen 1866 und 1870/71 Gefallenen ein Denkmal errichtet. Die feierliche Einweihung des Kriegerdenkmals, das von dem Bildhauer Louis Hartenstein in Pieschen angefertigt worden war, erfolgte im September 1879 durch den Ortspfarrer. Die Feierhalle wurde 2001 umfassend saniert.

Träger der ca. 1,7 ha großen Friedhofsanlage ist die ev.-luth. Laurentiuskirchgemeinde Dresden-Trachau. Zum Schutzgut des Friedhofs gehören die Einfriedungsmauer mit Toranlage, das Kriegerdenkmal sowie einzelne Grabmäler. Der Friedhof bildet in seiner gewachsenen funktionellen und gestalterischen Einheit mit den denkmalwerten Grabstätten und der sie umgebenden historischen Einfriedungsmauer ein wichtiges Zeugnis der Friedhofskultur. Beeindruckend die Vielzahl der alten Bäume, die der Anlage einen parkähnlichen Charakter verleihen. Weite Blickbeziehungen in die Elblandlandschaft sind durch den exponierten Standort des Friedhofs gegeben.

Die Friedhofsanlage ist daher künstlerisch, landschaftsgestalterisch sowie orts- und personengeschichtlich von Bedeutung.

LfD/ 2013

<b>Datierung</b>	1878 (Friedhofskapelle); 1878 (Einfriedung); 1879 (Kriegerdenkmal Deutsch-Franz. Krieg)
<b>Ausweisungsstelle</b>	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>LXXX/137/9</b>
Aufnahmejahr	2000
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Toranlage



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09216970 A</b>
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Indra, Anke
Beschreibung	Einfriedungsmauer mit Toranlage, Kriegerdenkmal und verschiedene Grabmale



<b>Fotonummer</b>	<b>LXXX/137/4</b>
Aufnahmejahr	2000
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Kriegerdenkmal



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**F 09216970 C**  
2016  
Gühne, Dorit  
Einfriedungsmauer



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**F 09216970**  
2016  
Gühne, Dorit  
Kapelle und Kriegerdenkmal

### Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

